

Der Mond ist aufgegangen

Melodie: Johann A⁺

Text: Matthias Claudius (1740 - 1815)

1. Der Mond ist auf - ge - gan - gen, die
 2. Wie ist die Welt so stil - le ur
 3. Seht ihr den Mond dort steh - hen?
 4. Wir stol - zen Men - schen - kin - de
 5. Gott, laß dein Heil uns schau
 6. Wollst end - lich son - der Grä
 7. So legt euch denn, ihr Brü

1. pran - gen hell und klar, der
 2. Hül - le und so hold als
 3. se - her ch rund und schön. So
 4. Sün - sen gar nicht viel; wir
 5. trau - tel - keit uns freun; laß
 6. neh - nen sanf - ten Tod; und
 7. nie - der A - bend - hauch. Ver-

arz und schwei - get, und aus den Wie - sen
 cil - le Kam - mer, wo ihr des Ta - ges
 man - che Sa - chen, die wir ge - trost be -
 Luft - ge - spin - ste und su - chen vie - le
 fäl - tig wer - den und vor dir hier auf
 du uns ge - nom - men, laß uns in Him - mel
 uns, Gott, mit Stra - fen und laß uns ru - hig

1. stei - get der wei - ße Ne - bel wun - der - bar.
 2. Jam - mer ver - schla - fen und ver - ges - sen sollt.
 3. la - chen, weil uns - re Au - gen sie nicht sehn.
 4. Kün - ste und kom - men wei - ter von dem Ziel.
 5. Er - den wie Kin - der fromm und fröh - lich sein.
 6. kom - men, du un - ser Herr und un - ser Gott.
 7. schla - fen und un - sern kran - ken Nach - barn auch.